



Wavefront  
Linking  
Technologie



## Basis Z EDOF

Die Evolution von Standard

## ➤ Bewährte IOL-Plattform – neue EDOF-Optik

Die Basis Z EDOF mit erweiterter Tiefenschärfe steht für eine neue Optik-Generation der Presbyopiekorrektur mit Wavefront Linking Technologie. Das nicht-diffraktive Optikdesign zielt darauf ab, ein exzellentes Sehen in der Ferne und im Zwischenbereich zu ermöglichen bei zugleich minimierten visuellen Nebeneffekten.

### Gehobener Sehkomfort für einen aktiven Lebensstil

- **Erweiterte Tiefenschärfe durch kontinuierlich verlängerten Fokusbereich<sup>1,2</sup>** ➤ Hoher Sehkomfort für die Aktivitäten des Alltags und beim Sport
- **Exzellenter Fern- und Intermediärvisus, funktionaler Nahvisus<sup>3</sup>** ➤ Brillenlos scharf Sehen von der Ferne bis zum Laptop. Die Lesebrille bleibt in gewissen Situationen notwendig.
- **Minimierte Dysphotopsien<sup>3</sup>** ➤ Autofahren, auch bei Nacht, weitgehend unbeeinträchtigt möglich
- **Nicht-diffraktives Optikdesign mit Wavefront Linking** ➤ Exzellente Bildqualität und Kontraste<sup>3,4</sup>
- **Bewährte IOL-Plattform im Preloaded-System** ➤ Hohe Sicherheit und Effizienz bei der OP

➤ Weitere Infos unter [www.1stq.de/basiszedof](http://www.1stq.de/basiszedof)  
Oder direkt von Ihrem **1stQ IOL-Spezialisten bei Ihnen vor Ort.**

**info@1stq.de Tel. +49 621 7176330**

## ➤ Basis Z EDOF – hydrophob, preloaded



<b>Material</b>	Hydrophobes Acrylat
<b>A-Konstante</b>	119,033 (SRK/T) [IOL Con 12/2021]
<b>Refraktiver Index</b>	1,47
<b>Abbe-Zahl</b>	58
<b>Durchmesser</b>	Gesamt: 13 mm Optik: 6 mm
<b>Optik</b>	Asphärisch, mit zentraler 2 mm Wavefront Linking Zone
<b>Lieferbereich</b>	+10 D bis +30 D (0,5 D Schritte) +31 D bis +35 D (1,0 D Schritte)

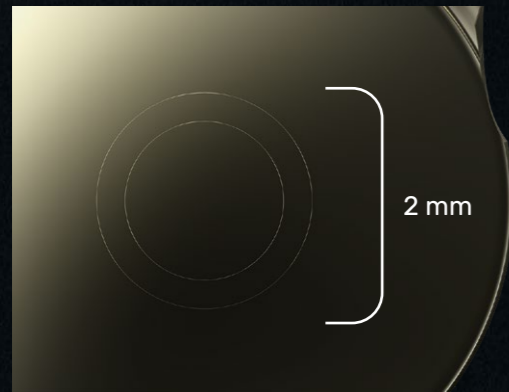
### Preloaded – Inzisionsgröße von 2,2 mm

Die Integration in die bewährte Basis Z-Plattform ermöglicht standardisierte Abläufe für eine effiziente und sichere Implantation.



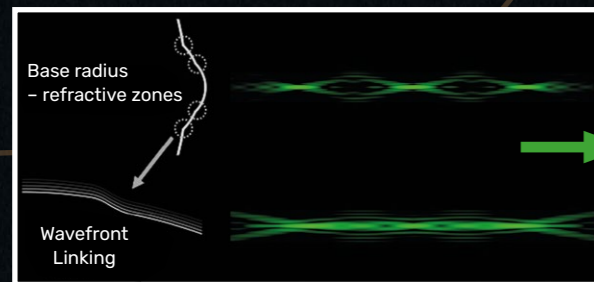
## EDOF by Wavefront Linking Technology<sup>1</sup>

Die herausragende EDOF-Performance der Basis Z EDOF basiert auf Wavefront Linking. Wavefront Linking bewirkt mittels speziell designter Oberflächenelemente eine kontinuierliche Lichtverteilung entlang der optischen Achse, was in einer höheren intermediären Lichtintensität und einem verlängerten Fokusbereich resultiert. **Wavefront Linking steht für intelligentes Optikdesign und erweiterte Sehmöglichkeiten.**

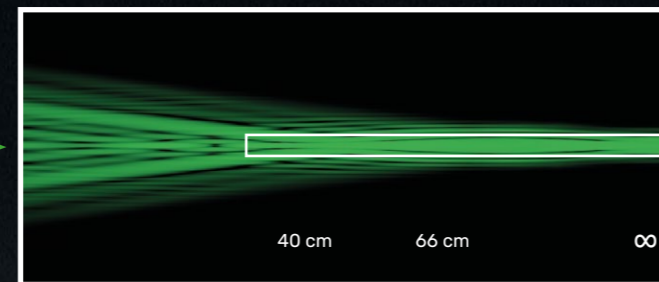


(Abb. 1)

Nicht-diffraktive Optik mit 2 mm Wavefront Linking Zone. **Zentrale refraktive Zonen mit unterschiedlichen Krümmungen** werden durch speziell designte **Linking Zonen** verbunden.



(Abb. 2) Die Verlinkung der anterioren Basiskrümmung der Optik mit den zusätzlichen zentralen refraktiven Zonen optimiert die Lichtausbeute und sorgt für eine kontinuierliche Lichtverteilung entlang der optischen Achse zwischen dem Fern-Brennpunkt und dem intermediären Brennpunkt.



(Abb. 3) Es entsteht ein verlängerter Fokusbereich von fern bis intermediär. Da Wavefront Linking ohne diffraktive Ringe auskommt ist das Risiko visueller Nebeneffekte minimiert.

## High End EDOF-Performance

Die Kriterien für EDOF-Optiken sind nach ANSI-Norm Z80.35 2018 A definiert\*. Die Basis Z EDOF übertrifft diese Kriterien deutlich und schafft mittels Wavefront Linking eine herausragende EDOF-Performance (Abb. 4).



### Exzellenter Fernvisus

mit einem Mittelwert von  $-0.04 \pm 0.08$  logMAR für einen aktiven Lebensstil



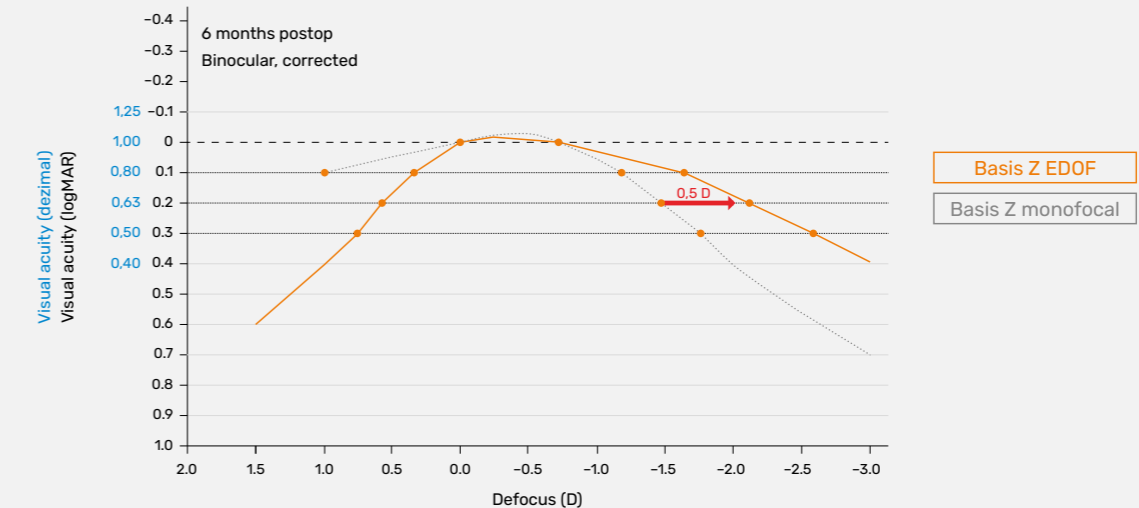
### Kompromissloser Intermediärvisus

von  $0.08 \pm 0.18$  logMAR für komfortable Tiefenschärfe



### Funktionaler Nahvisus

von  $0.19 \pm 0.26$  logMAR Für komfortables Nahsehen ist eine Lesebrille weiter notwendig

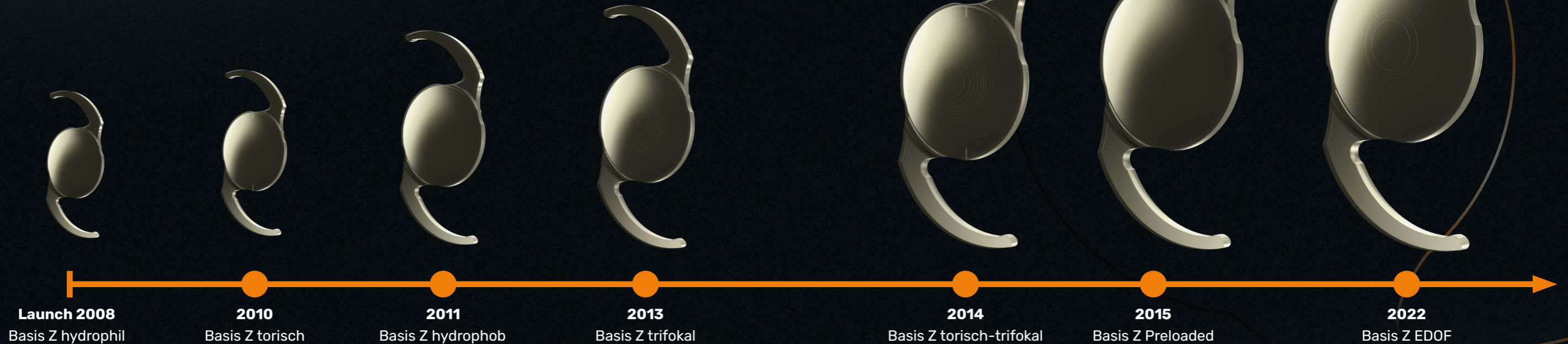


(Abb. 4) Der horizontale Pfeil zeigt die Vorgabe der ANSI-Norm an. Basis Z EDOF: Preliminary data, further investigation in progress to confirm the current results; Basis Z monofocal: representative VA values according to PMCF survey by 1stQ, data on file.

\*American National Standard Institute: CDVA in der Ferne nicht schlechter als 0.1 logMAR im Vergleich zu monofokalen IOL. Tiefenschärfe bei logMAR 0.2 mindestens 0,5 D größer als bei monofokalen IOL. 50 % der Augen erreichen intermediär (66 cm) eine VA von 63 %.

## ▮ Basis Z – Evolution von Sicherheit und Sehkomfort

1stQ verfolgt seit jeher die Philosophie bereits für die monofokale Standardversorgung exzellente Lösungen zu liefern. Die Basis Z ist weltweit millionenfach implantiert und zu einer der umfassendsten IOL-Plattformen avanciert.



### Serienfeatures für höchste Ansprüche

- Der Lieferbereich geht in Sphäre/SEQ und Zylinder über das Marktübliche hinaus
- Unbeeinträchtigte Sehqualität durch hochqualitative hydrophile und hydrophobe Acrylate
- Optimiertes Kontrastsehen durch asphärisches Optikdesign
- Hohe Bildqualität durch reduzierte chromatische Aberration
- Erweiterter Nachstarschutz durch 360° Umlaufkante als Zellbarriere
- Sichere Zielrefraktion durch optimierte A-Konstanten
- Natürliches Farbempfinden und erweiterter Netzhautschutz durch den „Natural Yellow“ Blaulichtfilter



Leading  
IOL solutions

## Leading begins together

**Sie wollen mehr zur Basis Z EDOF erfahren? Die ganze Basis Z Serie kennenlernen? Oder sich zu den vielseitigen IOL Lösungen von 1stQ austauschen?**

Wir stehen bereit und sind gerne für Sie da, mit Expertise oder neuen Ideen. Lassen Sie uns gemeinsam Qualität, Anspruch und bestmögliches individuelles Sehen voranbringen.

**Haben Sie noch Fragen?**

+49 621 7176330

info@1stq.de

1stQ Deutschland GmbH • Konrad-Zuse-Ring 23 • 68163 Mannheim

[www.1stq.de](http://www.1stq.de)

#### Referenzen

(1) Courtesy of the Medicontur/RnD department, 2022. (2) Alarcon A, Canovas C, Rosen R et al. Preclinical metrics to predict through-focus visual acuity for pseudophakic patients; Biomed Opt Express, 2016;7(5):1887-1888. doi:10.1364/BOE.7.001877 (3) Györy-Medicontur/HB CER 2022 (4) Medicontur Clinical Advisory Board, Budapest, Hungary 27th May 2022. Clinical data verified at 2 sites, 16 eyes, equivalent optic 1stQ Basis Z EDOF